

---

## B6BBO - DISCOPOLKA AUS BERLIN.



## B6BBO

### Discopolka aus Berlin

<https://b6bbo.de>

<https://www.facebook.com/B6BBO/>

<https://soundcloud.com/b6bbo>

<https://www.instagram.com/b6bbo/>

[https://open.spotify.com/artist/0kyAkQYwS8H7RCNWO6z1v6?si=sdzyZ91NTXuKN\\_8wix5Hbw](https://open.spotify.com/artist/0kyAkQYwS8H7RCNWO6z1v6?si=sdzyZ91NTXuKN_8wix5Hbw)

Albumstream „Schmetterling mit Bauch“: <https://soundcloud.com/b6bbo/sets/schmetterlinge-mit-bauch/s-APanF>

Albumstream „Powerpolka. Für Genießer“: <https://soundcloud.com/b6bbo/sets/powerpolka/s-oyrrG>

booking@b6bbo.de

Bruno Dietel

+49 176 706 286 48

Arne Markuske

+49 176 305 324 09

---

## **BIOGRAPHIE**

In einer Ära der immer größer werdenden Worthülsen verschreibt sich das B6BBO der entwaffnenden Einfachheit und schonungslosem Niveaulimbo. Die 6-köpfige Kapelle aus Berlin setzt auf handgemachte Tanzmusik zwischen Disko, Punk und Polka-Pop mit strammen Offbeats und eindeutigen Texten – schließlich geht es ums Tanzen, Feiern und Mett. Gewohnt bescheiden bezeichnet sich das B6BBO daher auch als die Pioniere der Powerpolka.

Nach einem schier endlosen Trip durch die kleineren, aber definitiv feineren Locations des Berliner Nachtlebens erschien im Juni 2015 das Debütalbum „POWERPOLKA – für Genießer“ in streng limitierter Auflage. Im Frühjahr 2018 erschien das zweite Studioalbum „Schmetterlinge mit Bauch“, auf dem B6BBO gegen den allgemeinen Selbstoptimierungswahn ansingen: Mit einer Hymne auf die Kneipe und mit dem „Dispo in die Disko“ ist ihr zweites Album Ausdruck der musikalischen Polyamorie einer schwer greifbaren Generation: Die Achtziger verpasst, für die Technoclubs der Neunziger zu jung und für Cloudrap ein Stück zu alt.

In den Sommern davor, danach und dazwischen haben sie Festivals wie Open Flair, Rocken Am Brocken, Feel und Plötzlich Am Meer und bespielt.

---

## **PRESSESCHAU**

„B6BBO - das ist Kraffklub mit Bläsern und tollen deutschen Texten - ganz, ganz stark.“

- Nahe-Zeitung

„B6BBO sind quasi Die Ärzte der Russendisko. Sie sehen aus wie eine Hippie-Glam-Band. Auf ihrem Debüt gibt es Songs, die die Welt umarmen, während B6BBO gleichzeitig auf sie pfeifen.“

- Armin Siebert, Melodie & Rhythmus

„Wer kurzerhand einen Superlativ zur neuen Genregattung erhebt, hat entweder einen Clown gefrühstückt oder zu tief ins Glas geschaut. Bei B6BBO trifft vermutlich beides zu. Die siebenköpfige Kapelle aus Berlin setzt auf handgemachte Tanzmusik, eindeutige Texte und Gin.“

- Manuel Agostinho, WDR Funkhaus Europa

„Im L-förmigen Probenraum der siebenköpfigen Band riecht es nach Schweiß, Zigarettenrauch liegt in der Luft. Eine Sofa-Ecke lädt zum Faulenzen ein, auf dem Boden liegen Flaschendeckel, in der Mitte stehen zwei kleine Holztische übereinander, auf denen sich leere Bierflaschen stapeln. Der Akkordeonspieler kann sich gerade so um seine eigene Achse drehen. Drumherum, dicht an dicht neben Verstärkerboxen, quetschen sich die anderen sechs mit ihren Instrumenten: Posaune, Trompete, Bass, Schlagzeug, Gitarre. Nach dem Lied machen es sich alle Bandmitglieder gemütlich: Der Bassist sitzt auf der Box, Sänger Arne dreht sich auf dem Ledersofa eine Zigarette und gönnt sich zur schwülen Frühabendluft ein Bier.“

---

- 
- Panajotis Gavrilis, Deutschlandradio Kultur

„Die Band steht für "Ballermann 6 Bunga Bunga Orkestra" - und wenn man sich zu dem Namen noch ein bisschen Balkan, ein bisschen Polka und sehr viel verrückte Kostüme wie Glitzerjacken, gestreifte Riesen-Strampler oder hautenge Jeans-Overalls vorstellt, so ergibt das den Sound der siebenköpfigen Berliner Band.“

- oberfpalznetz.de, Weiden

„Die sieben Mann starke Band konnte sich von einem Schuppen in Brandenburg in das Nachtleben der Berliner Clubs spielen und scheut sich nicht vor Projekten wie spontanen Open Airs oder musikalischer Untermalung eines Theaterstücks.“

- Blickpunkt Hof
-